Zeitschrift: Horizonte : das Angebot von Pro Senectute Kanton Zug

Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zug

Band: 17 (2011)

Heft: 34

Artikel: Das Leitungsteam stellt sich vor

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-791236

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Leitungsteam stellt sich vor

Um die Entscheidungswege zu verkürzen und die Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten klar zu regeln, hat die Pro Senectute Kanton Zug die Organisation überarbeitet und ein neues Organigramm entworfen.

Die wichtigsten Neuerungen sind:

Die verschiedenen Bereiche wie Bildung und Kultur, Bewegung und Sport, Gesundheitsförderung und -prävention, Hilfen zu Hause sowie die Sozialen Dienste stehen nun auf gleicher Hierarchiestufe und sind direkt der Geschäftsleiterin unterstellt. Die Bereichsleiterinnen sind nicht nur verantwortlich für die Führung und Entwicklung ihres Bereiches, sie tragen auch die Budgetverantwortung. Sie müssen also bei ihren Angeboten dafür besorgt sein, dass die Ausgaben durch Einnahmen gedeckt sind. Bei den

Einnahmen kann es sich um Benutzerbeiträge wie auch um Subventionen aus der AHV-Kasse – wie sie uns rechtlich zustehen – oder um Erträge aus Leistungsverträgen mit dem Kanton oder den Gemeinden, aber auch um Spenden oder Sponsoringbeiträge handeln. Wichtig ist, dass die finanzielle Zukunft der Pro Senectute Kanton Zug gesichert ist. Um die Abläufe in der Verwaltung sicherzustellen und den Bereichsleiterinnen die nötige Unterstützung in ihrer Arbeit zu bieten, ist die Stabsstelle «Dienste, Marketing und Controlling» geschaffen worden.

Das Leitungsteam

Gabriele Plüss, Geschäftsleiterin, leitet die Geschäftsstelle, koordiniert die Aufgaben und ist für das Gedeihen und die Weiterentwicklung der PS ZG verantwortlich. Als «Aussenministerin» pflegt sie die Kontakte zu den Behörden (Kanton, Gemeinden), Partnerorganisationen und arbeitet in den verschiedenen Gremien der Pro Senectute Schweiz mit.

René Gauch, Leiter Dienste, Marketing und Controlling, ist als «Innenminister» zuständig und verantwortlich für das Funktionieren der zentralen Dienste wie der Finanzen, der Informatik, des Personalwesens, der Administration, des Marketings und des Controllings. Er amtet auch als Stellvertreter der Geschäftsleiterin.

Katharina Fierz, Bereichsleiterin Hilfen zu Hause, kümmert sich zusammen mit ihren Mitarbeiterinnen um den Einsatz bei den Kundinnen und Kunden zu Hause. Über 50 Frauen und Männer stehen tagtäglich im Einsatz und erbringen mit ihren Leistungen willkommene Hilfe und Erleichterung in vielen Privathaushalten.

Mirjam Gieger, Bereichsleiterin Gesundheitsförderung und -prävention, als Projektleiterin von «Gesund altern im Kanton Zug» GAZ tätig, arbeitet mit ihrem Angebot sehr eng mit den Gemeinden zusammen. Gestützt auf ein von verschiedenen Fachpersonen gemeinsam entwickeltes Konzept, organisiert sie in den Gemeinden Veranstaltungen, Kurse und Projekte zur Förderung der Gesundheit und Erhaltung

Barbara Strub, Bereichleiterin Bewegung und Sport, setzt in der Entwicklung des Bewegungsangebotes für ältere Menschen im Kanton Zug die Schwerpunkte und Akzente.

Petra Veil, Bereichsleiterin Bildung und Kultur, hat eine ähnliche Aufgabe bereits bei der PS AG ausgeführt und verfügt über entsprechende Erfahrungen, um den Bildungsbereich zu straffen und finanziell tragbar zu gestalten – ohne an Attraktivität einzubüssen.

Brigitte Müller, Teamleiterin Sozialberatung, führt einerseits ihre Kolleginnen und Kollegen, arbeitet aber auch selber noch als Sozialarbeiterin. Sie wird in den kommenden Monaten die Abläufe überprüfen und wenn nötig ändern oder straffen. Ziel ist es auch hier, den Kundinnen und Kunden wie bisher zuverlässig und hilfreich zur Seite zu stehen.

Zusammen mit unseren bewährten und engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind wir Ihre kompetenten und erfahrenen Partnerinnen und Partner in allen Fragen, die ältere Menschen und ihre Angehörigen interessieren, sei es in der Weiterbildung, der Betreuung oder der Beratung.